

Effektives F&E-Management

Vorsprung durch Innovationen erfolgreich managen

„Innovation“ ist das erste Stichwort bei der Frage nach einer erfolgreichen Positionierung im Wettbewerb. Doch nur jedem dritten Unternehmen gelingt es, mit Innovationen den Umsatz zu steigern. Wenn Innovationen im Markt und bei Investoren erfolgreich sein sollen, muss das F&E-Management vielschichtige und verknüpfte Herausforderungen proaktiv aufnehmen und kompetent beantworten.

Herausforderungen:

- Wo liegen Potenziale zur Verbesserung des Innovationsmanagements und zur Steigerung der Effizienz im Entwicklungsbereich?
- Wie kann der Ressourceneinsatz effektiv gesteuert werden?
- Wie können Entwicklungsstandorte optimal zusammenarbeiten?
- Welche Möglichkeiten bestehen zur Finanzierung großer Entwicklungsvorhaben?
- Wie können F&E-Prozesse die Anforderungen des Kapitalmarkts (zum Beispiel IAS 38) oder externer Geldgeber erfüllen?

Der Entwicklungsbereich als Kern des Technologieunternehmens

Für technologieintensive Unternehmen ist der Entwicklungsbereich von zentraler Bedeutung, wenn es um die zukünftige Positionierung des Unternehmens mit innovativen Produkten am Markt geht. Die Entwicklungsbereiche stehen vor der Herausforderung, in immer kürzeren Abständen zunehmend komplexere Produktinnovationen bei gleichzeitig steigendem Kostendruck hervorzubringen. Gerade in den frühen Phasen der Entwicklung werden Entscheidungen getroffen, die den gesamten Lebenszyklus der Neuprodukte determinieren und sich maßgeblich auf die Profitabilität auswirken.

Zudem gilt es, die Sprache der Investoren und Kapitalmärkte zu sprechen, um Projekte zu finanzieren und Vertrauen in das eigene Unternehmen durch Übereinstimmung mit den externen Anforderungen (zum Beispiel IFRS/IAS) herzustellen.

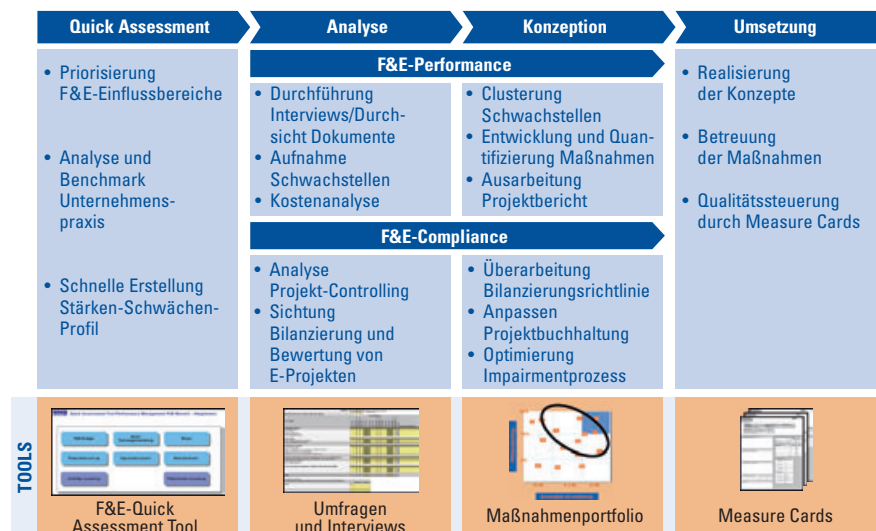
Die Erfüllung sowohl steigender Effizienz- und Kostenanforderungen als auch erhöhter Compliance-Erfordernisse stellt somit eine zentrale Herausforderung für den Entwicklungsbereich und den CFO dar.

Das KPMG-Modell

KPMG hat ein Modell für erfolgreiches F&E-Management entwickelt. Es basiert auf mehreren Faktoren, die sich in einer Erfolgslogik durch drei Ebenen abbilden lassen: Unternehmenserfolg, Leistungsfähigkeit und Stellhebel der F&E.

Der Anteil an Neuprodukten sowie deren Zuverlässigkeit und Produktivität sind zentral für die Leistungsfähigkeit von F&E. Projektsystematik, Prozessbeherrschung sowie Markt- und Technologiekompetenz bilden die Stellhebel, an denen wir ansetzen.

Die KPMG-Projektmethodik



Ihr Nutzen:

- Identifikation von Verbesserungspotenzialen und Synergien in der Entwicklung
- Einführung von Best Practice durch konsistente Steuerungssysteme und eine optimierte Entwicklungsorganisation
- Effizienterer Einsatz von Entwicklungsressourcen durch verbesserte Prozesse
- Risikooptimierte und zielgerichtete F&E-Steuerung mit erhöhter Transparenz
- Steigerung der Erfolgssicherheit von Entwicklungsprojekten bei gleichzeitiger Erfüllung von Compliance-Anforderungen durch den integrierten KPMG-Ansatz



KPMG-Erfahrungen im Entwicklungsbereich

KPMG verfügt über umfangreiches Wissen und Erfahrung bei der Optimierung von Entwicklungsbereichen. Effizienzsteigerungen wurden ebenso erfolgreich begleitet wie die Erhöhung der Transparenz zur Steuerung der Entwicklungsressourcen. Darüber hinaus beraten wir Sie bei der IFRS/IAS-konformen Bilanzierung von Entwicklungskosten.

Neben den Erfahrungen in Projekten wurden die bestehenden Netzwerke zum Fraunhofer-Institut und der RWTH Aachen genutzt, um F&E-Studien zu erstellen, die F&E-Benchmarks ermöglichen:

- F&E erfolgreich managen, 2005
- Erfolgreiches Standortmanagement von Forschung und Entwicklung, 2006

Unsere Stärken sind interdisziplinäre Synergievorteile zwischen Entwicklungsmanagement, Controlling und Bilanzierung sowie der integrative Ansatz unserer F&E-Beratung.

Kontakt

KPMG Deutsche Treuhand-Gesellschaft
Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Stuttgart

Dieter Becker
Partner
Advisory
T +49 711 9060-41720
F +49 711 9060-41756
dieterbecker@kpmg.com

Mannheim

Mirko Hilsheimer
Manager
Advisory
T +49 621 4267-532
F +49 1802 11991-4783
mhilsheimer@kpmg.com

Die enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und nicht auf die spezielle Situation einer Einzelperson oder einer juristischen Person ausgerichtet. Obwohl wir uns bemühen, zuverlässige und aktuelle Informationen zu liefern, können wir nicht garantieren, dass diese Informationen so zutreffend sind wie zum Zeitpunkt ihres Eingangs oder dass sie auch in Zukunft so zutreffend sein werden. Niemand sollte aufgrund dieser Informationen handeln ohne geeigneten fachlichen Rat und ohne gründliche Analyse der betreffenden Situation.

© 2007 KPMG Deutsche Treuhand-Gesellschaft Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Mitglied des KPMG-Netzwerks unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International, einer Genossenschaft schweizerischen Rechts, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten. Printed in Germany. KPMG und das KPMG-Logo sind eingetragene Markenzeichen von KPMG International.